

Organisatorische Hinweise:

Bitte melden Sie sich bis spätestens
26. August 2019
bei der LZT schriftlich an.

Die Tagung findet in der
Begegnungsstätte „Kleine Synagoge“
An der Stadtmünze 4
99084 Erfurt
statt.

Die Teilnahme erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.
Sie erhalten eine Bestätigung, ob Sie an der
Fortbildung teilnehmen können.
Fahrtkosten werden nicht erstattet.
Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben.

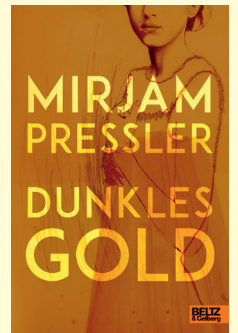
Rückmeldung senden oder faxen an:

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen
Referat 1
Regierungsstr. 73
99084 Erfurt
Tel.: 0361/573211-710
Fax.: 0361/573211-702

Einladung zur Fortbildung

Die Geschichte jüdischen Lebens im Werk von Mirjam Pressler

Donnerstag,
12. September 2019,
14 bis 18 Uhr,
Begegnungsstätte
Kleine Synagoge,
Erfurt



Die Anfang des Jahres verstorbene Mirjam Pressler gehört zu den bedeutendsten Jugendbuchautorinnen unseres Landes. Ein großes Lebensthema der Autorin war die Auseinandersetzung mit der Shoah und die Geschichte jüdischen Lebens in Deutschland. In „Dunkles Gold“, ihrem letzten Roman, schlägt sie mit der Geschichte um den Erfurter Goldschatz eine Brücke von den mittelalterlichen Pestpogromen zu aktuellen antisemitischen Entwicklungen in Deutschland. Mehrfach erhielt Mirjam Pressler den Deutschen Jugendliteraturpreis, u.a. für ihr Gesamtwerk als Erzählerin und Übersetzerin. Zu den mehr als 30 selbst verfassten Kinder- und Jugendbüchern in Presslers Bibliographie kommen über 300 Übersetzungen aus dem Hebräischen, Niederländischen und Englischen. Der breiten Öffentlichkeit wurde sie durch ihre einfühlsamen Übersetzungen des Anne-Frank-Tagebuchs und der Romane von Zeruya Shalev, Uri Orlev oder Amos Oz bekannt.

Die Veranstaltung stellt sich das Ziel, Lehrerinnen und Lehrern sowie anderen Interessierten einen breiten Einblick in das Gesamtwerk von Mirjam Pressler – vor allem bezogen auf ihre Auseinandersetzung mit jüdischer Geschichte - zu bieten. Damit eröffnet sich die Möglichkeit, das Thüringer Themenjahr 2020 „Jüdisches Leben“ vielfältig vorzubereiten, um jüdische Geschichte seit dem Mittelalter zu thematisieren und auf lebendige Weise Kindern und Jugendlichen zu vermitteln. Im Mittelpunkt der Fortbildung – Vortrag von Prof. Karin Richter – stehen neben ihrem letzten Werk „Dunkles Gold“ ihre Bücher „Golem, stiller Bruder“ (über die jüdische Geschichte von Prag), „Ein Buch für Hanna“ (über die Verfolgung von Juden im NS-Staat) sowie ihre Adaption des Lessing'schen Weltanschauungsdramas „Nathan und seine Kinder“.

Erfahrungen aus Unterrichtsprojekten ab Klasse 4 werden vorgestellt und mit dem lebendigen Zugang zu Leben und Werk von Mirjam Pressler verbunden. Wir freuen uns, dass Tochter und Enkeltochter von Mirjam Pressler aus dem Roman „Dunkles Gold“ lesen und eine beeindruckende Powerpointpräsentation über sie zeigen werden.

Detaillierte Einblicke in die Entdeckung und Bedeutung des jüdischen Schatzes von Erfurt bietet die Kunsthistorikerin und Verantwortliche für das UNESCO-Welterbe „Jüdisch-mittelalterliches Erfurt“ Frau Dr. Maria Stürzebecher, die in einer Führung den Schatz vorstellt.

Ablauf

- Begrüßung durch Peter Reif-Spirek (LZT)
- Die Darstellung des Holocaust und der jüdischen Verfolgung im Erzählwerk Mirjams Presslers sowie in ihren Übersetzungen (Schwerpunkt bilden die Romane *Golem stiller Bruder*, *Nathan und seine Kinder*, *Ein Buch für Hanna*, *Malka Mai* und der Anne Frank- Komplex *Das Tagebuch der Anna Frank* und *Grüße und Küsse an alle*)
- Lesung aus Mirjam Presslers Jugendroman „Dunkles Gold“ mit Gila und Malka Yolanda Pressler
- Powerpoint-Präsentation über Mirjam Pressler mit anschließendem Gespräch
- Die Geschichte des jüdischen Schatzes von Erfurt – Vortrag und Besuch der Ausstellung in der ‚Alten Synagoge‘

Referentin: Prof. Dr. Karin Richter, Uni Erfurt

Referentin Dr. Maria Stürzebecher

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung

„Die Geschichte jüdischen Lebens im Werk von Mirjam Pressler“

am **12.09.2019** in Erfurt an.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: privat dienstlich

Dienststelle: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tagsüber bin ich telefonisch erreichbar unter: _____

E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an.

Ich bin einverstanden, dass die LZT meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwendet. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

ja

nein

Unterschrift